



BASF Sonatrach PropanChem | Tarragona, Spanien

Michael

BCI – Chemieingenieurwesen – 9. Fachsemester

13.10.2014 – 20.03.2015



**BASF SONATRACH
PropanChem S. A.**

BASF Sonatrach PropanChem

Bei der BASF Sonatrach PropanChem handelt es sich um ein im Jahr 2000 gegründetes Joint Venture Unternehmen welches eine Anlage zur Produktion von Propylen am Standort Tarragona in Spanien betreibt. Die Produktion erfolgt über die Dehydrierung von Propan und ist auf eine Kapazität von 350.000 Tonnen pro Jahr ausgelegt. Das so gewonnene Propylen wird noch am selben Standort zu dem Kunststoff Polypropylen weiterverarbeitet.

Die Produktionsanlage mit seinen etwa 100 Angestellten ist seit 2003 in Betrieb.

Tarragona, Spanien

Tarragona ist die Hauptstadt der gleichnamigen Provinz in der autonomen Region Katalonien. Die Küstenstadt mit ihren aktuell 130.000 Einwohnern blickt auf eine bedeutende römische Vergangenheit zurück, von der auch viele noch erhaltene Monumente zeugen.

Heute tragen der Hafen und die in der Umgebung angesiedelte Chemie- und Petroindustrie einen wichtigen Beitrag zur wirtschaftlichen Lage der Stadt bei.

In Tarragona gibt es außerdem die Universität Rovira i Virgili mit knapp 12.000 Studenten.



Aufgaben während des Praktikums

Mein Praktikum lässt sich in zwei Blöcke einteilen. Zunächst einmal habe ich mich mit dem Prozess vertraut gemacht und die Anlage kennengelernt. Anschließend war es meine Aufgabe, den Prozess selbstständig unter Anwendung gängiger Software zu simulieren.

In der zweiten Hälfte fand die mehrwöchige Generalabstellung der Anlage statt, währenddessen ich einerseits mit der Dokumentation der durchgeführten Arbeiten beauftragt war und andererseits in Kontakt mit vor Ort arbeitenden deutschen Kollegen stand.



- Fundierte Kenntnisse zur Anwendung gängiger Simulationssoftware
- Weitreichende Einblicke in die technische Leitung einer Chemieanlage
- Kennenlernen von Organisation und Durchführung der Wartungsarbeiten während einer Generalabstellung



Eindrücke

Durch den Aufenthalt in Katalonien habe ich einen guten Einblick in die dortige Gesellschaft erhalten und somit ein besseres Verständnis für die dortige Kultur erlangt.

Weiterhin habe ich erneut die Vorzüge der innereuropäischen Freiheiten zu schätzen gelernt.

Für mich persönlich war der Kontakt zu Menschen aus den verschiedensten Ländern sehr bereichernd.

Oben: http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Tarragona_-_Rambla_Nova_04.jpg#/media/File:Tarragona_-_Rambla_Nova_04.jpg
Unten: <http://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Tarragona02.JPG#/media/File:Tarragona02.JPG>

Kultur

Besonders interessant war, dass während meines Aufenthaltes die Befragung zur Unabhängigkeit Kataloniens stattfand. Dieses Thema beherrschte wochenlang die Nachrichten und man konnte an vielen Häusern die katalonische Fahne sehen.

Generell sind die Katalanen stolz auf ihre eigene Kultur und betonen gerne die Unterschiede zu Spanien. Ein beeindruckender Teil der Kultur sind die Castells, also menschliche Pyramiden.

Die Menschen, mit denen ich in Kontakt stand, waren in der Regel offen und freundlich und haben mich schnell aufgenommen.



Da ich bereits vor dem Praktikum für mehrwöchige Sprachkurse in Spanien war und somit die Kultur kannte, hatte ich keinen Kulturschock. Ich musste mich lediglich daran gewöhnen, dass die Menschen oftmals innerhalb einer Diskussion von Castellano auf Katalan wechseln.

Tipps & Vorschläge für zukünftige Praktikant/-innen

- Sprich Spanisch und besuche wenn nötig Kurse in Sprachschulen und nimm an der wöchentlich stattfindenden „Spanish Corner“ teil!
- Suche Kontakt zu Spaniern, sei es als Mitbewohner oder mit den Arbeitskollegen!
- Reise, in der Region und darüber hinaus!
- Probiere die örtlichen Spezialitäten, du findest hier sehr gutes Essen und Tapas!
- Besuche Barcelona, es ist nur eine knappe Stunde mit dem Zug entfernt!



Das Leben danach...

Durch das langfristige Arbeiten in einer chemischen Produktionsanlage habe ich wichtige Erfahrungen für den letzten Abschnitt meines Studiums und für das kommende Berufsleben sammeln können. Das Leben in Spanien hat mir gut gefallen und ich kann mir vorstellen noch einmal zurückzukehren.

Unten: <http://commons.wikimedia.org/wiki/File:E5320-Vista-de-Tarragona.jpg#/media/File:E5320-Vista-de-Tarragona.jpg>